

Ellen-Key-Schule hisst Regenbogenfahne als Zeichen gegen Homophobie

Wir machen auf den
Internationalen Tag gegen
Homophobie aufmerksam.
Dafür wird am 17.5. um
13.30 Uhr über dem Eingang
des Gebäudes die
Regenbogenflagge gehisst



und ein neues Schulbanner, das ebenfalls die Regenbogenfarben zeigt, aufgehängt.

Begleitet wird die Aktion durch Beiträge des Schulleiters Dr. Rietz und von Schüler*innen der Ellen-Key-Schule. Außerdem werden der Friedrichshain-Kreuzberger Bezirksstadtrat Andy Hehmke und Conny-Hendrik Kempe-Schälicke von der Senatsverwaltung für Bildung ein Grußwort an uns richten.

Die Autorin Karen-Susan Fessel wird im Vorfeld der Aktion vor Schüler*innen lesen.

Wir möchten damit auch nach außen ein sichtbares Zeichen setzen und deutlich machen, dass wir unsere Schule als einen Schutzraum verstehen, in dem sich Kinder und Jugendliche frei von Diskriminierung entwickeln können. Zu diesem Zwecke wurde bereits ein neues Schul-T-Shirt in Regenbogenfarben entwickelt, eine Queer-AG gegründet und seit einigen Jahren verschiedene Workshops sowohl im Unterricht als auch zu Projekttagen angeboten.